

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag der TSG Rohrbach auf Gewährung
eines Zuschusses zur Anschaffung von
Fitness- und Kardiogeräten**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Sportausschuss	06.10.2009	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die TSG Rohrbach erhält einen Zuschuss von 30 % der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal € 3.900,00, der nach Vorlage der bezahlten und quitierten Rechnungen ausgezahlt wird.

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 14		Zeitgemäßes Sportangebot sichern
		Begründung: Die Anschaffung von Fitness- und Kardiogeräten ist bedingt durch die steigende Zahl der Mitglieder.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

Die TSG Rohrbach beantragt mit Schreiben vom 23.04.2009 die Anschaffung von Fitness- und Kardiogeräten. Damit der Kauf getätigt werden kann, wurde der TSG Rohrbach mit Schreiben vom 27.04.2009 die Genehmigung auf eigenes Risiko erteilt.

Die Maßnahme ist in Höhe von € 75.000,00 in der Investitionsliste zum XV. Sportförderungsprogramm der Stadt Heidelberg aufgenommen.

Ein Teilbetrag über € 21.250,00 wurde bereits mit Beschluss des Sportausschusses vom 23.09.2008 bewilligt. Der Zuschussbetrag lt. Bewilligungsbescheid vom 29.09.2008 belief sich auf € 6.375,00 und wurde bereits abgerufen.

Nunmehr benötigt die TSG Rohrbach weitere Fitness- und Kardiogeräte mit einem Anschaffungswert von € 13.000,00; somit verbleibt ein Restbetrag der angemeldeten Maßnahme in Höhe von € 40.750,00.

Wir schlagen vor, der TSG Rohrbach einen Zuschuss von 30 % der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal € 3.900,00 zu gewähren, der nach Vorlage der bezahlten und quittierten Rechnungen ausgezahlt wird.

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner